



Digitale Horizonte

Innovation für Gedächtnis- und Forschungsinstitutionen

Freitag, 1. März 2019

Ort
RESOWI-Zentrum, Raum HS 15.02
Universitätsstraße 15/EG, Bauteil C, 8010 Graz
<http://conference.ait.co.at/digbib2019>

Veranstaltungsreihe
db digitale bibliothek

Veranstalter
Zentrum für Informationsmodellierung, Universität Graz
AIT Angewandte Informationstechnik
Forschungsgesellschaft mbH, Graz
CSC Content Service Centre, Graz

8:45 **Registrierung**

9:00 **Eröffnung**
Begrüßung *Karl-Franzens Universität und Stadt Graz*

9:15 **Vom Bild zum digitalen Zwilling - neue Objekttypen für die digitale Bibliothek.**
BLOCK 1 Walter Koch, Moderation und Einleitung | *Steinbeis Transferzentrum IMCHI, Graz*

Web 3D Technologies - A Review.
Marina Đurovka | *Technische Universität Graz*

Visualisierung als Wissenspräsentation – Architektonische Gestaltung als Mediator.
Dominik Lengyel | *Brandenburgische Technische Universität Cottbus*

Der Münchner-Olympia-Giebel: Vermittlung und Kontextualisierung mit 3D und Augmented Reality.
Manuel Hunziker | *Ludwig-Maximilians-Universität München*

10:35 **Pause**

11:15 **Deep Learning – Die Zukunft der (automatischen) Digitalisierung?**
Lilli Gast | *Robotron, Dresden*

11:30 **Wie können Kultur- und Forschungsdaten langfristig gesichert und weiterhin analysiert werden?**
Markus Gschwindl | *Dell EMC Unstructured Data Solutions, Wien*

11:45 **Automatische Ermittlung und Prüfung signifikanter Eigenschaften.**
Alexander Herschung | *startext GmbH, Bonn*

12:00 **POSTER SESSION**

- **S-O-WAS** / Sylvia Petrovic-Majer, *OpenGLAM, Wien*
- **GAIS – das Grazer ArchivInformationsSystem** / Tamara Kefer, *Stadtarchiv Graz*
- **Handschriftenfragmente der ULB Tirol** / Claudia Sojer, *Universität Innsbruck*
- **Datasets Management inclusion into collections and digital preservation aspects** / Juan-José Boté, *University of Barcelona*
- **Autocomplete Search Client mittels Elasticsearch-Implementierung über REST** / Jean-Pierre Weiner, *Österreichische Nationalbibliothek*

12:30 **Mittagspause**

13:30 **Quellen im virtuellen Raum – wie sich ein 3D-Modell als Speicherort eignet.**
BLOCK 2 Richard Kurdiovsky, Christoph Hoffmann | *Österreichische Akademie der Wissenschaften, Wien*

Enriching Europeana.
Ting Chung | *Österreichische Nationalbibliothek, Wien*

Naturhistorische Sammlungen als Beispiel der Open Access Vernetzung und Nutzung.
Petra Böttinger | *Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem*

Domäne-spezifische hybride automatische Indexierung von bibliographischen Metadaten.
Dimitri Busch | *Fraunhofer-Informationszentrum Raum und Bau, Stuttgart*

14:50 **Pause**

15:20 **Digitale Techniken im Dienst der Vergangenheit.**
BLOCK 3 Karl Lenger, Pia Fiedler | *Digitalisierungszentrum an der Universitätsbibliothek der Karl-Franzens Universität Graz*

Crowdsourcing an der Österreichischen Nationalbibliothek.
Paul Sommersguter | *Österreichische Nationalbibliothek, Wien*

BDO – Bayerns Dialekte online - Ein innovatives integratives Open-Access-Portal der Bayerischen Akademie der Wissenschaften.
Ursula Welsch | *Bayerische Akademie der Wissenschaften, München*

Barrierefreiheit und Repositorien - Nachdenken über Open Science für alle.
Susanne Blumesberger, Moderation und Ausblick | *Universitätsbibliothek Wien*

16:40 **Abschlussdiskussion / Ende der Veranstaltung**

robotron
datenbank-software

DELL EMC

startext
Innovation in Software

STADT GRAZ

WORKSHOPS

Donnerstag, 28. Februar 2019

RESOWI Zentrum, Lehrsaal 15.01 und 15.02,
Universitätsstraße 15/EG, Bauteil C

WS 1 ► 10:00 – 13:00

Information discovery using search by image on the Internet: a brief overview.

Paul Nieuwenhuysen | *Vrije Universiteit Brussel*

Search by image is evolving to a powerful, additional method to tackle information needs that are difficult to handle with more classical methods. Using a combination of text with an image in a search query can even more increase the precision of the search results. WS1 introduces to the growing role, importance and value of images in information discovery and will present pioneering tools and latest findings.

WS 2 ► 10:00 – 13:00

The future is GLAMorous.

Silvia Petrovic-Majer, Wolfgang Stille | *OpenGLAM Wien / Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt*

Augmented Reality, Linked Open Data, Machine Learning sind Themen, die auch im Bereich des Kulturellen Erbes zunehmend präsent sind, doch erst so richtig zum Einsatz kommen können, wenn Digitalisate auch Open Data sind. Im Workshop sollen die Teilnehmer*innen mithilfe des Design Thinking Ansatzes Ideen für zukünftige, innovative Entwicklungen im Bereich OpenGLAM erarbeiten.

WS 3 ► 14:00 – 17:30

Teil 1: Wikidata (nicht nur) für Bibliotheken.

Teil 2: OpenRefine – Open Source Software zur Datenbereinigung.

Christian Erlinger | *Büchereien Wien*

Die frei editier- und verwendbare Wissensdatenbank Wikidata ist eines der jüngeren und spannendsten Projekte aus der Wikimedia-Welt. Im ersten Teil des WS3 soll das Arbeiten mit und an Wikidata vorgestellt und schmackhaft gemacht werden. OpenRefine ist unter anderem ein Tool zur Aufbereitung von großen Datenimporten nach Wikidata. Im Teil 2 des WS3 wird die Software OpenRefine vorgestellt und den interessierten Teilnehmer*innen ermöglicht, grundlegende Bearbeitungsschritte nachzuvollziehen.

WS 4 ► 14:30 – 17:30

To be or not to be – that is the question:

Fraudulent practices in scientific publishing.

Nadiia Zubchenko | *National University "Odessa Law Academy"*

Apparently, the Hamlet question "to be or not to be" can be moved to modern science, since each researcher sooner or later ponders over the dilemma of integrity: to publish an article as soon as possible, anywhere, or to weigh all the pros and contras and make a high-quality publication? Academic integrity and publishers' integrity: how to be honest and famous in science? WS 4 will try to solve this painful question.

<http://conference.ait.co.at/digbib2019>

Digitale Horizonte

Innovation für Gedächtnis- und Forschungsinstitutionen

Am Horizont zeigen sich stetig neue digitale Technologien und Methoden. Welche Bedeutung werden künstliche Intelligenz, 3D-Modellierung, 3D-Druck, Augmented Reality oder Crowdsourcing in Zukunft für Kultur- und Wissenseinrichtungen haben? Jede neue Technologie bringt zusätzliche Fragen zur Langzeitarchivierung. Können wir unser Wissen am besten sichern indem wir miteinander offen kooperieren, Open Science und Open Access fördern, und so die Ergebnisse für kommende Generationen bewahren? Vor welche rechtlichen und ethischen Probleme stellen uns Big Data Management und Data Publication?

Die Tagung „Digitale Horizonte“ kann mit Sicherheit nicht Antworten auf alle diese Fragen bereitstellen. Unser Ziel ist es Kultur- und Wissenseinrichtungen eine Plattform zu bieten diese Thematiken zu diskutieren, Projektbeispiele zu präsentieren und gemeinsam neues Wissen und attraktive Wege zu erörtern. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm der 8. Digitalen Bibliothek!



REGISTRIERUNG:

Bitte registrieren Sie sich auf der **Konferenzwebseite** oder direkt im **Büro** von EuropeanaLocal Österreich.

Mag. Gerda Koch: kochg@europeana-local.at

Klosterwiesgasse 32/1, 8010 Graz

Tel: 0316-835359-0, Fax: 0316-835359-75

Tagungsbeitrag: € 45,- (Studierende: € 25,-)

<http://conference.ait.co.at/digbib2019>

Get together - Abendessen am

Donnerstag, 28. Februar 2019, ab 18:00:

Wirtshaus Klöcherperle, Heinrichstrasse 45
(nahe der Universität)



Digitale Horizonte

28. Februar - 1. März 2019, Graz
<http://conference.ait.co.at/digbib2019>

Veranstalter
Zentrum für Informationsmodellierung, Universität Graz
AIT Angewandte Informationstechnik
Forschungsgesellschaft mbH, Graz
CSC Austria, Graz

Ort
RESOWI Zentrum, Raum HS 15.02
Universitätsstraße 15/EG, Bauteil C,
A-8010 Graz

Die Workshops finden parallel statt!

Die Workshops finden parallel statt!